

II-1005 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI.Gesetzgebungsperiode

6.2.1968

490/J

A n f r a g e

der Abgeordneten M e l t e r und Genossen
an den Bundesminister für Bauten und Technik,
betreffend Musisch-pädagogische Akademie Feldkirch.

-.-.-.-

Die Musisch-pädagogische Akademie Feldkirch soll bis zum Schulbeginn im September 1968 bezugsfertig sein. Es hat jedoch den Anschein, als ob seitens des Bautenministeriums nicht alles unternommen wird, um die Fertigstellung termingemäß sicherzustellen. Dies geht unter anderem daraus hervor, daß zum Beispiel für Elektro-Installationen zwar Anbote eingeholt wurden, eine Auftragerteilung jedoch bisher nicht erfolgt ist. Weiters fällt auf, daß für das Schulschwimmbad vorerst nur das Becken in Angriff genommen wurde, während die Hochbauarbeiten jedoch nicht ausgeführt werden konnten, weil angeblich die Detailpläne fehlen.

Die Verzögerung der Auftragsvergabe steht nicht im Einklang mit der Propaganda über einen allfälligen Investitionsstoß. Gerade lohnintensive Arbeiten sollten gefördert und Arbeiten, die im Winter durchgeführt werden können, müßten auch für diese Zeit vergeben werden. Im Hinblick auf den katastrophalen Lehrermangel sind geeignete Ausbildungsstätten zeitgerecht zu erstellen, damit nicht durch einen Mangel die Abwanderung in andere Ausbildungsstätten oder Berufe gefördert wird.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik die

A n f r a g e :

- 1.) Für welche Arbeiten liegen bereits Offerte vor?
- 2.) Wann ist die Anboteröffnung erfolgt bzw. für wann ist sie zu erwarten?
- 3.) Bis wann wird die Arbeitsvergabe für die einzelnen Arbeiten erfolgen?
- 4.) Tritt durch die spätere Auftragsvergabe eine Teuerung ein?
- 5.) Kann bis zum Schulbeginn mit einer Fertigstellung gerechnet werden?
- 6.) Weshalb wurde die Halle für das Schwimmbad nicht im Rohbau erstellt?
- 7.) Tritt durch die Zurückstellung des Hochbaues beim Schwimmbad eine Verteuerung ein?
- 8.) Wenn ja: Wie hoch sind die Mehrkosten?

-.-.-.-